

Datenbank Mädchenarbeit praxiserprobt und einfach anzuwenden

Liebe Engagierte in der Mädchenarbeit,

es ist an der Zeit die vielfältigen Aufgaben, Angebote und Projekte in der Mädchenarbeit in NRW und darüber hinaus neu ins Licht der Öffentlichkeit zu holen.

● Bewährte Erfahrungen und neue Impulse

In der Mädchenarbeit hat sich ein „Generationenwechsel“ vollzogen. Gute Ansätze der Mädchenarbeit treffen auf veränderte Lebenslagen und Bedarfe von Mädchen. Ursprüngliche und junge Mädchenarbeit kann voneinander lernen, um gestärkt aus diesem Wandlungsprozess hervorzugehen.

● Ohne eigene Verortung keine Kooperation

Mädchen- und Jungenarbeit kooperieren miteinander. Dabei ist es wichtig, sich mit den Projekten der Mädchenarbeit selbstbewusst zu zeigen und sich zu positionieren.

● Raum einnehmen – auch im world-wide-web

Aktuelle Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe verdeutlichen einen Rückzug der Mädchenarbeit. Lustvoll Räume zu besetzen und damit präsent zu sein, ist daher wichtiger denn je. Eine Datenbank im Internet ist ein weiterer Schritt dahin, virtuelle Räume zu erobern.

Wir freuen uns, wenn **ihr mitmacht / Sie mitmachen**. In die Datenbank Mädchenarbeit eintragen und sich zeigen!

Mit herzlichen Grüßen auch vom Team der FUMA Fachstelle Gender NRW.

Kerstin Schachtsiek, Cäcilia Debbing



Fachstelle Gender NRW

Geschlechtergerechtigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe

Rathenastr. 2-4 • 45127 Essen

Telefon 0201.18 50 88-0

Fax 0201.18 50 88-9

e-mail: fachstelle@gender-nrw.de

www.gender-nrw.de

Ansprechpartnerin:

Kerstin Schachtsiek

Referentin für Mädchenarbeit



Profil der FUMA Fachstelle Gender NRW

Wir bieten Qualifizierung, Fortbildung und Fachberatung für Träger und Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe in NRW an. Inhalte sind Gender Mainstreaming, Mädchenarbeit und Jungenarbeit. Wir bilden Expertisen für die Praxis, Politik und Wissenschaft. Wir koordinieren landesweite Kampagnen und Projekte zur Förderung einer geschlechtergerechten Kinder- und Jugendhilfe in NRW.



Fachstelle Gender NRW

Geschlechtergerechtigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe

Mädchenarbeit

... neu gesehen!

vernetzt & geschätzt

Datenbank Mädchenarbeit online
www.gender-nrw.de

gefördert vom:

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Datenbank Mädchenarbeit...

praxiserprobt und einfach anzuwenden

Die FUMA Fachstelle Gender NRW hat eine Datenbank der Mädchenarbeit entwickelt. Sie wurde im Vorfeld von Fachkräften ausprobiert und ist unter

www.gender-nrw.de

online gestellt.

Die Angebote der Mädchenarbeit können hier einfach eingetragen werden.

Und so geht's:

1 auf www.gender-nrw.de den Datenbank-Button anklicken

2 **EINGABE** anklicken

3 die Maske direkt im Netz ausfüllen und dann

4 abschicken

Die Freischaltung der Daten erfolgt durch die FUMA Fachstelle Gender NRW. Zuvor prüfen wir die Seriosität der Angaben!

Mädchenarbeit Arbeit mit Mädchen

... hat viele Gesichter



Mädchenarbeit ...

- ... fördert – gestern wie heute – die Mädchen individuell. Parallel dazu analysiert und kritisiert sie gesellschaftliche Prozesse der Ausgrenzung von Mädchen.
- ... hat die Mädchen im Blick. Sie setzt bei den vielfältigen Bedarfen und Ressourcen der Mädchen an. In allen Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe, in Schulen, Kitas und in Verbänden ist es notwendig, Mädchenarbeit zu verorten.

Reflektierte und geschlechtersensible Arbeit mit Mädchen ...

- ... ist unabhängig vom Arbeitsfeld in jedem Alter notwendig: angesprochen sind Klein(st)kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.
- ... findet in geschlechtshomogenen und geschlechtergemischten Gruppen statt. Geschlechtersensible Angebote auch in gemischten Gruppen eröffnen den Kindern und Jugendlichen neue Lern- und Erfahrungsräume.
- ... ist ebenso Aufgabe von Männern. Fachkräfte unterschiedlichen Geschlechts leiten die Angebote in Bildung, Sport, Freizeit und Privatleben. Mit einer die Geschlechterverhältnisse reflektierenden Haltung öffnen sie jeden Tag neu die Türen hin zu einer geschlechtergerechteren Wirklichkeit.

Mädchenarbeit im Netz

... ist aufsehenerregend

Eine Datenbank ist aussagekräftig und übersichtlich.

- Wir bieten eine qualifizierte und anerkannte Plattform, um die Angebote der Mädchenarbeit im Internet zu präsentieren. Dadurch werden sie gesehen: von Eltern und MultiplikatorInnen, von KostenträgerInnen und KooperationspartnerInnen, von Mädchen und Jungen.
- Gleichzeitig besteht die Chance andere Projekte der Mädchenarbeit und neue Kolleginnen und Kollegen wahrzunehmen. So können Kontakte geknüpft und neue Ideen aus der Praxis in anderen Regionen angeregt werden.

Datenbank
Mädchenarbeit

www.gender-nrw.de